RADIO ROM 101.5 ROM.LU
The Music Of Luxembourg
Juli, 2026
Ausgabe 33
Radio R.O.M. asbl

Editorial: 15 Jahre RadioMAG – informativ, lokal und kostenlos

Tom Streicher

Mit dieser Ausgabe feiern wir ein kleines Jubiläum: Seit mehr als 15 Jahren begleitet das **RadioMAG** die Hörer:innen von Radio R.O.M. sowie die Bürger:innen unserer Region.

Seit der ersten Ausgabe verfolgt das Magazin dasselbe Ziel: über das lokale Geschehen und die Radioszene, sei es national oder international, zu informieren, Einblicke in das **Vereinsleben** zu geben, die Aktivitäten unseres Radios sichtbar zu machen, aber auch Informationen über Luxemburger Musiker und Künstler zu bringen, stets leicht lesbar, informativ und kostenlos.

Wie unser Sender lebt auch das RadioMAG vom Einsatz vieler **freiwilliger** Helfer:innen. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wäre weder unser Radioprogramm, noch diese Zeitschrift möglich. Dafür möchten wir allen Beteiligten herzlich danken.

Während wir auf über 15 Jahre RadioMAG zurückblicken, richtet sich der Blick auch nach vorne. Die **Diskussionen** um DAB+ und die Zukunft des Lokalradios dauern an und werden voraussichtlich noch nicht so schnell abgeschlossen sein. Viele Fragen bleiben offen, insbesondere hinsichtlich der langfristigen **Finanzierung** und der Rahmenbedingungen für lokale Sender. Diese Unsicherheiten erschweren die Planung und beschäftigen viele Verantwortliche und Mitglieder der Lokalradios.

Trotzdem sind wir überzeugt: Lokalradio hat Zukunft. Denn Informationen aus der Region, Berichte über Vereine, Veranstaltungen und Menschen **vor Ort** bleiben wichtig, unabhängig davon, über welchen Verbreitungsweg sie die Hörer erreichen.

Radio R.O.M. asbl
August, 2010
Ausgabe 1
Den RadioMAG
THE MUSIC OF LUXEMBOURG
106,5 RADIO R.O.M.
Vor der Sommerpause noch kurz gesagt, ...
In dieser Ausgabe:
Technische Neuerungen 2
Grillen mit Radio ROM 2
Messe luxemburgischer Produkte in Mademach 2
Radio ROM - Zukunftsvisionen 3
Darüber wird gesprochen 3
Zum Schluss 3
RadioMAG - nächste Ausgabe 4
Themen in dieser Ausgabe:
Kommentar zur Generalversammlung
Technische Neuerungen
Grillen mit Radio R.O.M.
Messe luxemburgischer Produkte in Mademach
Zukunftsvisionen von Radio R.O.M.
Dies und das
Radio R.O.M. asbl, hat während der diesjährigen Generalversammlung die Unterstützung sämtlicher Sponsoren gegenüber der Gemeinde Mademach gelobt.
Wie der Vereinsvorstand betont, würde der Lokalradiosender ohne diese tatkräftige Unterstützung wahrlich ernsthafte Existenzprobleme bekommen. Deshalb strebt der Verein auch weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit all seinen Partnern an.
Auch wurden in der Generalversammlung neue Vorschläge vorgelegt, wie der Verein in Zukunft seine Finanzen kräftigen könnte, doch vorerst ist und bleibt das Anschreiben und Aufsuchen weiterer Sponsoren.
Ferner ist es das Anliegen des Vereines die Zusammenarbeit mit anderen lokalen Vereinen zu verstärken und auch eine weitere Informationskampagne für Herbst/Winter 2010 vorzusehen.
Abschließend ist zu sagen, dass 2009 ein sehr bewegtes Jahr war und das Radio R.O.M. Team dem kommenden Jahr sehr positiv entgegen sieht, trotz intensiver Investitionen in die technischen Apparaturen und viel Arbeit.
2010, Mai Radio R.O.M. Studio
Mangelware : Moderatoren und Mitglieder
Der Vereinsvorstand von Radio R.O.M. ist ebenso besorgt, wie andere Radiosender in der luxemburger Radiolandschaft.
Sehr bedauerlich ist, dass es immer schwerer wird, neue junge Mitglieder zu motivieren im Verein aktiv zu werden.
Radio R.O.M. kennt nicht alleine dieses Problem und es liegt sicherlich an diversen Faktoren weshalb man nicht mehr am geselligen oder kulturellen Brainstemnesein teilnehmen möchte.
Das Radio R.O.M. Team kann sich trotzdem sehr glücklich schätzen, zwei „alte Hasen" - Moderatoren werder zu begrüßen können.
Ein herzliches Willkommen an *Patricia Klein* und *Laurent Wolfhart*.
Interesse ? Ruf an: +352 878406 oder email an rom@rom.lu

Die erste "spartanische" Ausgabe des RadioMAG vom August 2010

Dass die Lokalradios in unserer Medienlandschaft unverzichtbar sind, ist ohne Zweifel belegt. Denn Anfang Juni bekam ein weiteres **neues** Lokalradio hier in Luxemburg eine Frequenz von der ALIA (Medienaufsichtsbehörde) zugeteilt. Doch hierzu mehr in einem anderen Artikel dieser Ausgabe des RadioMAGs.

Wir danken allen Leserinnen und Lesern, unseren Inserenten, Partnern und **Unterstützern** für ihre langjährige Treue. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass Radio R.O.M. und das RadioMAG auch in Zukunft eine starke Stimme für unsere Region bleiben.

Das Team von Radio R.O.M. wünscht Ihnen viel **Freude** beim Durchstöbern dieser Ausgabe des RadioMAG.

Radioszene Luxemburg

Serge Simon

Zum Weltradiotag am 13. Februar hatte die ALIA (Medienaufsichtsbehörde) eine Ausschreibung für sieben Lokalradiofrequenzen veröffentlicht. Daraufhin erhielt die Behörde eine einzige Kandidatur von Radio AfricaLux für die Frequenz 90,3 Mhz in Gasperich/Luxemburg-Stadt. Geplant ist ein gemischtes Programm, das täglich von 8 bis 20 Uhr ausgestrahlt werden soll. Die multikulturellen Inhalte sollen die afrikanische Kultur valorisieren und die Verbindungen zur luxemburgischen Gesellschaft stärken.

Das Logo von AfricaLux Radio

Die Initiative der Vereinigung SénégaLëtz soll sowohl afro-luxemburgischen Künstlern eine Plattform bieten, sowie auch konstruktive Debatten über Integration und das Zusammenleben der Kulturen führen.

Am 8. Juni hat die ALIA eine UKW-Lizenz an Radio AfricaLux vergeben. Somit steigt die Anzahl der Luxemburger Lokalradios auf 12!

Der Dachverband der Luxemburger Lokalradios (DLLR) steht in Kontakt mit den Initiatoren und wird diesen mit Ratschlägen und Antworten auf deren Fragen zur Seite stehen.

Man darf gespannt sein auf dieses neue Radioprogramm.

www.africalux-radio.lu

Das voraussichtliche Programm von AfricaLux Radio

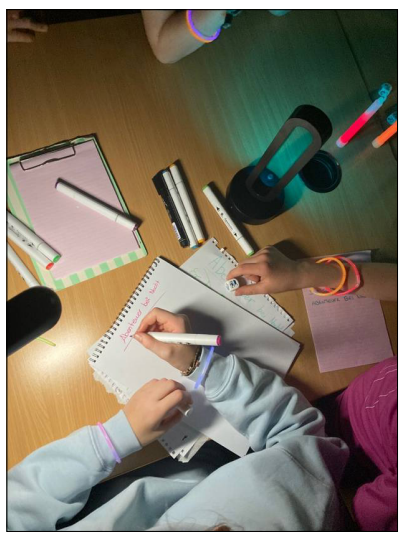
D'NOJU zu Miedernach: Renconter, Projeten a flott Erfarungen

Gabrielle Kox

Säit dem 1. Februar 2026 garantéieren d'Educateure vum Regionale Jugendservice vun der NOJU all Freideg vu 16h00 bis 21h00 **d'Renconter** fir Jonker tëscht 11 a 26 Joer an der aler Sportshal zu Miedernach.

D'Renconter bitt de Jonken eng Plaz fir sech ze treffen, Zäit mateneen ze verbréngen, nei Leit kennenzeléieren an hir Fräizäit **aktiv** ze gestalten. Fir matzemaachen ass keng Umeldung néideg – interesséiert Jonker kënnen einfach laanschtkommen. Nieft de reguläre Renconteren organiséiert d'NOJU reegelméisseg Aktivitéiten, Atelieren, Ausflich a Kolonien. Dobäi stinn d'Interessen an d'Wënsch vun de Jonken am **Mëttelpunkt**, fir zesummen eng attraktiv a sënnvoll Fräizäitgestaltung op d'Been ze stellen.

An de leschte Méint hunn eis Jugendlech vill flott an ofwiesslungsräich **Aktivitéiten** erlieft. Ee besonnesche Merci geet un d'Schoul fir d'Invitatioun op de Liesowend vum Cycle 4. Eis Jugendlech hu mat vill Begeeschterung deelgeholl, selwer Geschichten erfonnt an hir **Kreativitéit** ausgelieft. Dës Erfarung huet gewisen, wéi vill Fantasie an Engagement an eise Jonke stécht.



Och kulinaresch gouf et flott Momenter. Op Wonsch vun de Jugendlechen hu mir zesumme Burgeren a Pizzae preparéiert. Nieft dem gemeinsame Genoss stoungen dobäi virun allem **Teamaarbecht**, Verantwortung an de Spaass um Zesummeschaffen am Vierdergrond.

Besonnesch houfreg si mir op d'Mataarbecht vun de Jugendlechen am Kader vum Projet vun eiser Educatrice en formation. Mat vill Asaz hunn si un de verschiddenen Aktivitéite matgewierkt an hir **eegen** Iddien abruecht. Als Resultat ass e Kannerbuch entstanen, dat zesumme mat de Jugendleche mat entwéckelt gouf a geschwënn am schoulesche Kader gedréckt gëtt.

De Projet huet sech och mam Thema Handy- a Medienotzung beschäftegt. Duerch kreativ Collagen, Spiller ronderëm kënschtlech Intelligenz an interaktiv Gespréichsronne konnten d'Jugendlech hire perséinleche **Mediekonsum** reflektéieren an alternativ "Offline-Momenter" entdecken. Dës Aktivitéiten hunn dozou bäigedroen, e **bewossten** a **verantwortungsvollen** Ëmgang mat digitale Medien ze förderen.

Mir freeën eis schonn op vill weider flott Projeten an Erfarungen zesumme mat de Jonken aus eiser Regioun.

Wann dir méi Infoe braucht, da besicht eis Internetsäit: **www.noju.lu** oder kommt op eisem Instagram **"nordstadjugend"** laanscht!

Léif Gréiss, d'Ekipp vum Regionale Jugendservice!

Bistro Camping Neumühle
Just auf Auszeit ?
27, REISDUERFERSTROOSS
L-9366 ERMSDORF
WARM KICHEN DO-DI 18-20:00
RESERVATIOUN: 87 93 91

TOITURE
Bruck + Engel
Votre spécialiste pour vos travaux de toiture
39, rue de la Gare
L-9122 Schieren
Tél.: 49 28 81
www.bruck.lu

électricité
wampach
electricite-wampach.lu
t.: +352 71 95 45
info@electricite-wampach.lu
10, z.a. grousswiss
l-6833 biwer

Bio-Haff Baltes
Bio-Betrieb
BALTES
Daniel
www.biobaltes.lu
Tél 80 37 70
L-9186 STEGEN

Hähnchen, Haxen,
Kartoffeln, Grillautos,
Hähnchen Catering,
"Der Hähnchenkönig"
Maison Franssens
7, am Lahr L-7641 Christnach
Tél.: +352 23 66 87 56 www.franssens.lu

Neues Album des "European Texan" Buffalo C. Wayne - Dust And Gasoline

Serge Simon

Nachdem Anfang Dezember 2025 das Album "**Stampede**" mit 28 Tracks erschienen ist, legt der Luxemburger Countrysänger und Songschreiber Buffalo C. Wayne ein weiteres nach.

Das Albumcover

In Kürze wird das Album **"Dust And Gasoline"** mit 26 Songs erscheinen. Das Album, das uns bereits Anfang Juni vorlag, hat uns sogleich hellauf begeistert. Immerhin hat Buffalo, auch bekannt als **"European Texan"**, zahlreiche Musikerfreunde eingeladen, um sich musikalisch an diesem Album zu beteiligen.

Die Songs des Albums, das **zahlreiche** Genres der Countrymusik aufzeichnet, wurde von Künstlern wie Adrian Byron Burns, Helt Onacle, Carlos Del Junco, Zed Mitchell Band, Carl Wyatt, Marc Welter And Joint Bunch, Noemie Leer, Guy Rens, Bernard Wrinq, Tom Gatti, Marty Townsend, Änder Hirtt, Fred Barreto, Jan Koehler, Pascal Schumacher und Raphael J. unterstützt.

Die Trackliste von "Dust And Gasoline"

Die Songs des Albums, das **zahlreiche** Genres der Countrymusik aufzeichnet, wurde von Künstlern wie Adrian Byron Burns, Helt Onacle, Carlos Del Junco, Zed Mitchell Band, Carl Wyatt, Marc Welter And Joint Bunch, Noemie Leer, Guy Rens, Bernard Wrinq, Tom Gatti, Marty Townsend, Änder Hirtt, Fred Barreto, Jan Koehler, Pascal Schumacher und Raphael J. unterstützt.

Buffalo teilte uns mit, dass es ihm Spass bereite und er froh sei, mit einem jungen **talentierten** Soundengineer wie Tom Gatti können zusammen zu arbeiten.

Bis Redaktionsschluss lag uns leider noch kein genaues Release-Date vor. Die **Countryfans** unter unseren Lesern können sich auf jeden Fall auf dieses Album, das in Kürze erscheinen wird, freuen.

Als Anspieltipp schlagen wir euch natürlich den Titelsong "Dust And Gasoline" vor, sowie die **hervorragende** Countryadaptation von Marc Welter's Joint Bunch "God's Country" und "The Night You Took My Suzy Home", das uns ein Schmunzeln ins Gesicht zauberte.

www.facebook.com/bcwayne

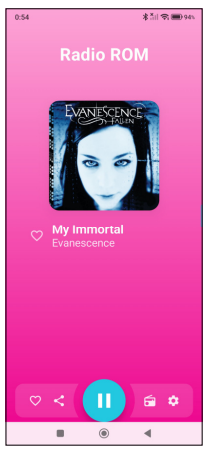
Neue Lokalradio Streaming App

Serge Simon

Seit geraumer Zeit gibt es die App "LetzListen", eine **Radio-Streaming-App** für iOS und Android, die von Florentin Arno entwickelt wurde.

Die App bietet Live-Streaming der **Luxemburger** Radiostationen und mittelfristig werden auch alle Lokalradios und einige Luxemburger Webradios hier vertreten sein. Momentan aufgeschaltet sind bereits "Radio Gutt Laun", "Espressivo", "FCE Continuo", Generation Dance", "Panachee", "Péiteng on Air", "Radio Belle Vallée", "Radio Jeans Generation", "Radio Power Play Lëtzebuerg" und natürlich "Radio R.O.M.".

Florentin hat eine **tolle Arbeit** geleistet und die App ist in den Sprachen Französisch, Luxemburgisch, Deutsch, Englisch und Portugiesisch verfügbar (um nur einige zu nennen).



Falls im Radiostream des angewählten Senders Song-Metadaten verfügbar sind, so werden diese in **Echtzeit** angezeigt und das Albumcover wird automatisch angezeigt. Die App bietet auch die Möglichkeit, im Hintergrund zu laufen, während andere Apps verwendet werden.

Das Beste: "LetzListen" ist gratis, **ohne** Werbung und man braucht keinen Account oder Abonnement.

Testen Sie doch mal diese innovative App und geben uns **Feedback** oder schicken uns Anregungen, die wir natürlich gerne an Florentin weiterleiten.

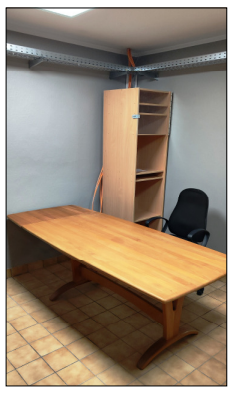
https://letzlisten.lu

Radio R.O.M. zieht um - Update

Serge Simon

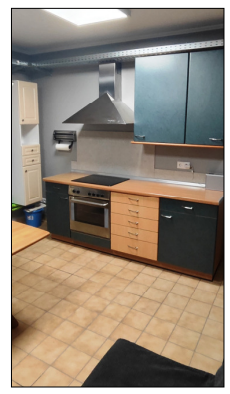
An dieser Stelle wollen wir Sie über den Stand der Arbeiten an unserem neuen Sendestudio im **Brandhaus** informieren.

Der Empfangs- Besprechungs- und Aufenthaltsraum ist mittlerweile fertig und komplett **eingerichtet** mit kleiner Küche, grossem Besprechungstisch und einer kleinen Ruheecke. In diesem Raum steht



auch das Rack, in dem später die Geräte der Playoutchain untergebracht werden, wie PCs und Apparate für das Sound-processing, Streaming, sowie Studio-Transmitter-Link (STL), unter anderem.

Im Studioraum sind mittlerweile die Akustikpaneele an den Mauern angebracht. Das Material für den Studiotisch steht bereit und als Nächstes wird der Studiotisch von uns auf Mass gefertigt. Dann werden die diversen **Studiogeräte** eingebaut und verkabelt. Dies alles wird sich noch bis zum Herbst hin-ziehen.



Zunächst wird der Boden im Studio nochmal gründlich gereinigt und es fallen noch **Anstreicherarbeiten** an den Fenstern und der Haustür an.

Wir freuen uns schon auf die Inbetriebnahme des neuen **Sendestudios** und auf den Umzug dorthin, denn bis jetzt ist die Einrichtung gelungen und entspricht genau unseren Vorstellungen. Man darf also **zuversichtlich** sein, dass beim Erscheinen der nächsten Ausgabe des RadioMAG, vom Studio im Brandhaus aus gesendet wird.

Kulturszene Luxemburg

Tom Streicher

Junge Theatergruppen bringen neue Ideen auf die Bühne

Immer mehr junge Künstler sorgen 2026 für frischen Wind in der Luxemburger Theaterszene. Freie Gruppen setzen verstärkt auf moderne Themen, Videoprojektionen und ungewöhnliche Spielorte.

Ein Beispiel dafür ist die Produktion Offline in Differdingen. Das Stück beschäftigt sich mit digitaler Isolation und sozialem Druck. Statt klassischer Bühnenbilder arbeitet die Inszenierung mit Livemusik und multimedialen Elementen.

Vor allem jüngere Zuschauer reagieren positiv auf diese modernen Formen des Theaters. Die Szene wirkt experimenteller und aktueller und gewinnt dadurch neues Publikum.

In der nächsten Ausgabe...

Und schon ist sie wieder da, die Sommerzeit, wo jeder sich auf seinen **wohlverdienten** Urlaub freut. Unsere Mitglieder werden natürlich diese freie Zeit nutzen und geniessen, trotzdem wird eifrig an der **Fertigstellung** unseres neuen Sendestudios gearbeitet.

Vielleicht gibt es einige, die nicht in Ferien fahren können oder wollen. An dieser Stelle deshalb ein kleiner Tipp, um mit den Kids etwas zu unternehmen: Galaxy Game in Bereldange ist ein **interaktives** und **immersives** Spielezentrum mit 8 Räumen, wo man selbst zur Spielfigur wird. Weitere Infos finden Sie auf:

https://galaxygame.lu

Bis dahin... **Enjoy the music!**

Musikszene Luxemburg

Tom Streicher

Eurovision 2026: Luxemburg scheitert knapp im Halbfinale

Auch 2026 war Luxemburg wieder beim Eurovision Song Contest dabei. Für das Großherzogtum trat die junge Sängerin Eva Marija mit dem Song "Mother Nature" an. Der moderne Popsong mit elektronischen Einflüssen und einer Botschaft über Natur und Selbstfindung hatte schon vor dem Wettbewerb viel Aufmerksamkeit bekommen.

Im zweiten Halbfinale reichte es am Ende aber knapp nicht fürs Finale. Viele Fans hatten sich mehr erhofft, denn Eva Marija galt im Vorfeld durchaus als Kandidatin mit Finalchancen. Vor allem der starke Bühnenauftritt und die aufwendige Inszenierung wurden nach der Show gelobt.

Trotz des Ausscheidens zeigt der Auftritt, dass Luxemburg beim Eurovision Song Contest wieder ernst genommen wird. Seit dem Comeback 2024 setzt das Land verstärkt auf junge Künstler und moderne Pop-produktionen. Eva Marija steht dabei für eine neue Generation luxemburgischer Musikerinnen: international, zeitgemäß und vielseitig.

Domaine Viticole
CEP D'OR
T. +352 768383 F. +352 769191
15, route du vin L-5429 Hëttermillen
vins fins et crémants de la moselle luxembourgeoise
www.cepdor.lu info@cepdor.lu

DA SILVA JOSE
CFC
Toiture
CFC sàrl
Tél: 26 87 02 65 / 621 266 603
3, Gruecht L-7660 Medernach
info@cfcsarl.lu

RENOVATION P.BETTENDORF
RENOVATIONS ET CONSTRUCTIONS
22a, rue de Larochette • L-7661 Medernach
Tél.: 87 90 25 - 1 • info@rbettendorf.lu
rbettendorf.lu

IMPRESSUM

Herausgeber:

Radio R.O.M. asbl

28, rue Savelborn
L-7660 Medernach
Telefon: +352 87 84 06
Internet: www.rom.lu
E-Mail: rom@rom.lu

Leitende Redakteure: Gerry Faber, Serge Simon, Tom Streicher, Marc Unsen

Freie Mitarbeiter: Gabrielle Kox

Titelfoto: Claude Fink - Escalles (F), Cap Blanc-Nez, Côte d'Opale

Fotos: Gabrielle Kox, Serge Simon

Korrektur:
Gerry Faber, Marc Unsen, Serge Simon, Tom Streicher

Technische Betreuung: Serge Simon

Layout: Serge Simon, Radio R.O.M. asbl

Jahrgang: 2026

Ausgabe: 33

Auflage: 2000 Exemplare

Druck:
onlineprinters.lu
Onlineprinters GmbH
90762 Fürth, Deutschland

Facebook: https://www.facebook.com/radioROM/

Linkedin: https://www.linkedin.com/in/radio-rom-asbl-b1790780